

## INHALT

Vorbemerkung	7
EINFÜHRUNG IN DIE HETHITISCHE RELIGION	9
1. Historischer Überblick	9
2. Das Wesen der Götter	12
3. Das Pantheon von Hattuša	22
4. Das sakrale Königtum	40
DIE BERGGÖTTER ZENTRALANATOLIENS	47
5. Die Heiligkeit der Gebirge	47
6. Gestalt und Begriff der Berggötter	49
7. Die kultische Verehrung der Gebirgswelt	54
8. Matriarchat und Bergkult	63
9. Niobe – eine hethitische Berggöttin?	69
10. Die Bergherrscher	72
SYRIEN UND KAPPADOKIEN	83
11. Die Göttin Ištar und die Gebirge	83
12. Die Bergmütter	94
13. Bergdämonen	104
14. Berg und Jenseits	110
15. Die heiligen Götterberge	112
DER NORDOSTEN VORDERASIENS – DAS MYTHISCHE WELTSYSTEM DER HURRITER	126
16. Die Hurriter	126
17. Der Mythenzyklus vom Gotte Kumarbi	130
18. Uranos, Gaia und Kronos – die Götter der griechischen Vor- zeit	135
DIE STEINDÄMONEN	139
19. Das steinerne Kind	139
20. Kronos in der phönikischen Religion	140

21. Der heilige Götterberg – Schauplatz der Kumarbi-Mythen	142
22. Das Lied vom Ullikummi oder die Rache des Kumarbi	149
23. Wašitta, der kreiβende Berg	161
24. Ninurta und die steinernen Rebellen	163
25. Die Hilfsgeister der Šawuška von Ninive	165

STEINE UND METALLE IM HETHITISCHEN ZAUBER- WESEN	167
26. Die dämonische Materia magica	167
27. Die kathartische Materia magica	168
28. Steinernes Kultgerät	182

ALTE TRADITIONEN UND NEUE ÜBERLIEFERUNGEN IN SPÄTERER ZEIT	184
29. Phrygien	184
30. Urartu und Armenien	193
31. Der Kaukasus	208

Anmerkungen	215
-------------	-----

Zeittafel	236
-----------	-----

Abkürzungen	237
-------------	-----

Indices	240
---------	-----